

#1 Was ist die Scholle51?

Die Scholle51 ist ein Atelierhaus der Kultur- und Kreativwirtschaft. Es liegt direkt am Park Sanssouci und bietet gemeinschaftliches Arbeiten unter einem Dach. Wir haben Ende 2018 einen Erbbaurechtsvertrag auf 99 Jahre abgeschlossen. Damit ist die Scholle51 das erste dauerhaft gesicherte Atelierhaus in Potsdam. Der Hausverein Scholle51 e.V. ist der Kern unserer Selbstverwaltung.

#2 Was macht einen Schollie aus?

Der Schollie ist ein kreativ arbeitender Mensch, der damit sein Brot verdient und dies gerne in einer tollen Gemeinschaft macht. Schollies tauschen sich untereinander aus, essen gerne mittags gemeinsam und helfen sich gegenseitig. Der Schollie ist zuverlässig und offen gegenüber gemeinsamen Aktivitäten und übernimmt gerne hier und da Aufgaben, damit das Projekt weiterhin so super läuft. Schollies entscheiden wichtige Dinge gemeinsam und üben sich vor allem bei internen Versammlungen – Konvent genannt – in angewandter Demokratie.

#3 Wie kann ich einen Raum mieten?

Um Mieter*in eines Raumes in der Scholle51 zu sein, musst du zunächst Mitglied im Hausverein werden. Dazu bist du herzlich eingeladen, dich im Konvent vorzustellen und der gesamten Scholle-Besatzung *Hallo* zu sagen. Können sich alle anwesenden Schollies vorstellen mit dir unter einem Dach zu arbeiten, darfst du den Aufnahmeantrag in den Verein unterzeichnen und bist flugs auch ein Schollie. Ruben – vermietung@scholle51.de – kümmert sich um alle Belange der Vermietung.

#4 Was kostet das?

Zur dauerhaften Sicherung des Hauses wurde der *Aufnahmebeitrag* eingeführt. Dieser beträgt bei Einzelnutzung eines Raumes 1.000 €. Wird ein Raum von mehr als einer Person genutzt sind 1.500 € zu zahlen. Möchtest du Untermieter*in in einem Mietverhältnis werden, für das bereits ein Aufnahmebeitrag bezahlt wurde, gibt es zwei Varianten:

- a) Als Untermieter*in einer bisherige Einzelnutzung werden einmalig 500 € gezahlt.
- b) Besteht bereits Mehrfachnutzung oder in allen anderen Fällen, die von a) abweichen, werden bei Eintritt in das Projekt 250 € gezahlt.

Der Aufnahmebeitrag ist keine Kautions und nicht rückzahlbar. Er ist auf den ersten

Blick recht hoch, gibt dir aber die Möglichkeit mit einmaliger Zahlung immer ein Teil des Projekts Scholle51 zu sein und somit auch in Zukunft und selbst nach zwischenzeitiger Pause ein Anrecht auf einen Atelierplatz bei uns zu haben.

Der Verein erhebt eine monatliche Miete sowie einen Mitgliedsbeitrag, zusammen decken sie alle anfallenden Kosten.

#5 Können Lagerflächen gemietet werden?

Ja, aber nur als Zusatzfläche zu einem angemieteten Atelier.

#6 Ist der Mietvertrag zeitlich befristet?

Nein. Yippee! Beide Seiten haben eine dreimonatige Kündigungsfrist.

#7 Kann ich temporär einen Raum nutzen?

Ja. Möchtest du nur kurze Zeit Räumlichkeiten nutzen, gibt es die Projektmiete. Eine Mitgliedschaft im Verein und ein Aufnahmebeitrag entfallen. Dafür ist die Miete aber wesentlich höher, als für Vereinsmitglieder und der Mietvertrag ist befristet.

#8 Sind Untervermietungen möglich?

Grundsätzlich ja; damit alles im Rahmen bleibt und sich niemand bereichert, werden auch die Untermietverträge direkt mit dem Verein gemacht, daher kann auch hier nur mieten, wer Mitglied im Verein ist.

#9 Welche Räume kann ich nutzen?

In der Scholle51 gibt es gemeinschaftlich genutzte Räume wie den Saal, das Foyer, die Küche und den Garten. Hierfür wird nicht extra gezahlt, die Nutzung ist in der Miete schon drin. Der Saal ist unser Ausstellungs- und Veranstaltungsraum. Die Nutzung wird über einen internen Belegungsplan geregelt. Alle Schollies haben das Recht den Saal für ihre Zwecke wie zum Beispiel Ausstellungen, Auftritte, Workshops, Meetings, ... zu nutzen, solange dadurch andere nicht gestört oder eingeschränkt werden.

#10 Internet?

Natürlich vorhanden und inklusive. Per WLAN in ganzen Haus.

Die Möglichkeit dir selbst eine LAN-Verbindung zu ziehen besteht.

#11 Darf ich meinen Raum baulich verändern?

Alles was rückbaubar ist, ist möglich.

#12 Kann ich in der Scholle51 wohnen?

Nein.

#13 Spendenquittung?

Wir stellen gerne eine Spendenquittung aus. Wir sind ein gemeinwohlorientiertes Projekt, aber bekommen als Verein aufgrund unserer Tätigkeit als Vermieter keine Gemeinnützigkeit zuerkannt. Daher kannst du die Spendenquittung nicht steuerlich geltend machen.

#14 Was macht die Scholle51 so besonders?

Die Scholle51 ist kein anonymes Bürohaus, wir verstehen uns als Gemeinschaftsprojekt. Wie bei allen Projekten sind wir auf die Mithilfe jedes Einzelnen angewiesen, um all die großen und kleinen bevorstehenden Aufgaben zu stemmen. Das bedeutet aber nicht nur hier und da Einsatzbereitschaft sondern auch jede Menge Mehrwert durch zahlreiche neue Kontakte, gegenseitige Unterstützung und Ressourcenteilung. Da wir ein bunt gemischtes Völkchen sind, blickt man hier in der legendären Mittagsrunde auch mal über den eigenen Tellerrand hinaus und bekommt nebenbei inspirierende Einblicke in die Arbeit der anderen. Die Stimmung bei uns ist familiär, wir sind eine Kerngruppe von ca. 30 Leuten und darüber hinaus eine unbestimmte Menge an temporären bis sporadischen Nutzenden und Gästen der Scholle51, die das Haus lebendig machen. Was die Scholle51 außerdem unwiderstehlich macht ist ihre tolle Lage: Wir blicken direkt auf den Park Sanssouci und haben es nur 5 min zu Regionalbahn, Tram und Bus.